



Newsletter März 2018

Und wie jedes Jahr – Katzen und Katzenbabys!



Aus Tierliebe heraus werden sie gefüttert – frei lebende Katzen! Das ist auch gut so, denn ohne menschliche Hilfe könnten sie nicht überleben. Aber wie auch in diesem Fall, wurden und werden sie oftmals halt nur gefüttert und nicht kastriert. Regelmäßig werden Katzensgruppen von Tierfreunden gefüttert, ohne dass man sich um die Kastration kümmert. Die Folge ist oft verheerend, weil sich die Katzen unkontrolliert vermehren. Oft – wie auch in diesem Fall - kommen die Menschen, die solche Katzensgruppen regelmäßig draußen füttern, entweder ins Pflegeheim, ziehen um oder versterben mit der Folge, dass sich die Katzen dann selbst überlassen sind und somit auch mehr oder weniger zum Tode verurteilt. Auch jetzt wieder haben wir 10 solcher Katzen – frei lebend – gefüttert von einer älteren Dame, die ins Pflegeheim kam, aufgenommen. Bereits ein Teil der Katzen ist schon im fortgeschrittenen Stadium

tragend, so dass wir – wie immer – Katzensnachwuchs haben werden. Wir werden das Problem nicht alleine lösen können und so lange, keine Verordnungen etc. geschaffen werden, können wir nur schauen, dass wir einen großen Teil der Katzen retten und versorgen. Aber letztendlich leben und sterben immer noch genug Katzen, weil sich – wie immer – keiner von den Verantwortlichen (Bund, Länder, Kommunen) dafür zuständig fühlt und natürlich geht es – wie immer – letztendlich nur um die Kosten – also um das liebe Geld. Das Katzenproblem wird daher noch weiter bestehen, bis jeder Halter, dessen Katze Freigang hat, verpflichtet wird, seine Katze kastrieren zu lassen. Andere Städte und Kommunen können bereits erhebliche Erfolge verzeichnen, während sich dagegen in den meisten Städten/Kommunen Brandenburgs keiner für diese Problematik zuständig fühlt und oftmals öffentlich dann auch noch behauptet wird, dass es in den Kommunen/Städten keine frei lebenden Katzen gäbe und die vorstehenden Probleme überhaupt nicht bestünden. Wir haben da allerdings andere Erfahrungen und werden uns weiterhin um diese Katzen und deren Babys kümmern, bis es endlich eine entsprechende Verordnung gibt!

Wer benötigt für die Aufzucht der Babys dringend Aufzuchtsmilch und Kittenfutter! Wir freuen uns über jede Unterstützung. DANKE!

Wir hatten am 31.03.2018 Mitgliederversammlung!

(von links nach rechts: René Handke, stellv. Vorsitzender, Ellen Schütze, 1. Vorsitzende, Manuela Porsinger, Schatzmeisterin, Anika Wagner, Schriftführerin)



Unsere Mitgliederversammlung hat getagt und aufgrund von personellen Veränderungen folgenden Vorstand, der den Verein vertritt, bestätigt bzw. gewählt:

Ellen Schütze, 1. Vorsitzende

René Handke, stellv. Vorsitzender

Manuela Porsinger, Schatzmeisterin

Anika Wagner, Schriftführerin

Es wurde das vergangene Jahr 2017 besprochen. Bei den Finanzen wurde festgestellt, dass die Kosten zum Teil deutlich gestiegen sind, wie z.B. Strom/Gas etc., aber nicht erheblich die Einnahmen überstiegen haben. Für 2018 sind verschiedene Projekte geplant, wie z.B. Pflastern des "Innenbereiches" und auch Anerkennung als Ausbildungsbetrieb. Wir möchten uns bei allen Mitglieder, Spendern und Sponsoren für die bisherige Unterstützung bedanken und hoffen, dass uns auch weiterhin alle treu zur Seite stehen. DANKE!

Unser Notfell:



Kira, Rottweiler, ca. 5 Jahre... kam zu uns ins Tierheim, weil ihr Herrchen verstorben ist. Kira ist sehr freundlich und anhänglich. Sie geht sehr gerne im Wald spazieren und geht sehr gut an der Leine. Sie beherrscht auch die Grundkommandos. Mit Artgenossen kommt sie gut zurecht.

Kira hat aufgrund ihrer Rasse in einigen Bundesländern bestimmt Haltungsaufgaben, die bei Interesse an Kira berücksichtigt werden müssen.

Kira wird entwurmt, geimpft und gechipt abgegeben.

Neues vom Deutschen Tierschutzbund:



180329_Vierter Weg
Ferkelkastration.pdf

Und so können Sie uns auch noch helfen! **SMILE. Amazon!**

Smile.amazon.de ist die Web-Adresse für Ihre Einkäufe bei Amazon, mit der Sie soziale Organisationen unterstützen. Mit jedem ihrer qualifizierten Einkäufe überweist Amazon 0,5% des Kaufpreises an die soziale Organisation Ihrer Wahl! Einfach smile.amazon.de anklicken, den Tierschutzverein Oberhavel e.V. einsetzen und los geht's. Wir hoffen, dass viele mitmachen und sind sehr auf das Ergebnis gespannt! DANKE!

Wussten Sie, dass wir uns ausschließlich über Spenden und Mitgliedsbeiträge finanzieren? Wir erhalten keine öffentlichen Mittel zum Betrieb des Tierheims. Wir sind auf jede Spende angewiesen! Danke!



Wir freuen uns über jede Spende auf unser Konto bei MBS, IBAN DE27 160 50000 371 303 9401, SWIFT-BIC WELADED1PM, für die wir Ihnen eine Spendenbescheinigung ausstellen. Wir bitten um Verständnis, dass wir erst ab einen Spendenbetrag in Höhe von 50,00 EUR diese automatisch verschicken. Grundsätzlich reicht bei einer Spende bis zu 150,00 EUR die Vorlage des Überweisungsträgers beim Finanzamt. Sollten Sie eine Spendenbescheinigung für einen kleinen Spendenbetrag wünschen bzw. benötigen, rufen Sie uns bitte an. Wir werden Ihnen dann umgehend eine entsprechende Spendenbescheinigung übersenden. Vielen Dank für Ihr Verständnis! Sie können uns auch durch Ihren Einkauf im Internet helfen, und zwar in dem Sie den Bildungsspender nutzen, wodurch Ihnen keine zusätzlichen Kosten entstehen.

So können Sie uns noch helfen:

Das geht ganz einfach. Starten Sie Ihre Einkäufe zugunsten unseres Spendenprojekts bei Bildungsspender.de unter: www.bildungsspender.de/tierschutzverein-ohv oder aber jetzt auch neu unter smile.amazon.de

Einkaufen und ohne Mehrkosten helfen

Mit einem Einkauf bei über 1500 Partner-Shops und Dienstleistern kann man uns **ohne Mehrkosten** und **ohne Registrierung** unterstützen - egal ob Mode, Technik, Büromaterial oder Reisen:

Im Web suchen und helfen

Viele nutzen als Startseite eine Websuchmaschine. Wussten Sie schon, dass Sie auch damit helfen können? **Steigen Sie jetzt um!** Nutzen Sie:

www.bildungsspender.de/tierschutzverein-ohv als Startseite. Erlöse aus der Websuche kommen automatisch unserer Einrichtung zugute. Partner-Shops von Bildungsspender werden besonders hervorgehoben. So vergessen Sie nie wieder Ihre Hilfe per Einkauf.

Weiter befindet sich auf unserer Startseite unserer Internetseite ein Link (links an der Seite) „**Hilfe für unsere Katzen und Hunde**“ über den man auf unsere Wunschliste bei Amazon gelangt. Wir freuen uns über jeden Einkauf! Und natürlich gibt es auch noch unsere Wunschliste unter Tierschutzshop, www.tierschutz-shop.de.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



Herzlichst Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ellen Schütze', written in a cursive style.

Ellen Schütze, 1. Vorsitzende

Sie möchten keinen Newsletter von uns mehr erhalten, dann geben Sie uns bitte einfach per Email unter info@tierschutzverein-ohv.de Bescheid.

Tierschutzverein im Landkreis Oberhavel e.V.
Blumenower Straße 3
16798 Fürstenberg OT Tornow
Tel: +49(0)33080/40808 Fax: +49(0)33080/40441

info@tierschutzverein-ohv.de

www.tierschutzverein-ohv.de

Wussten Sie, dass wir unsere Arbeit nur durch Mitgliedsbeiträge und Spenden tierliebender Menschen finanzieren?

Wir bitten Sie daher: Helfen auch Sie uns. Nur mit Ihrer Unterstützung können wir für die Tiere aktiv sein. Sie können uns - online oder per Überweisung auf unser Konto bei der MBS, IBAN: DE27 1605 0000 3713 0394 01, BIC:WELADED1PMB. Wir sind ein anerkannter gemeinnütziger Verein. Die Spenden sind steuerlich absetzbar. Landkreis Oberhavel e.V.